



Landeshauptstadt München, Direktorium,
BA-Geschäftsstelle Mitte, Marienplatz 8, 80331 München

An die Mitglieder des
Bezirksausschusses 1 Altstadt-Lehel,
Vertreter von Behörden, Stadtrat und Presse,
Bürger*innen

Vorsitzende:
Andrea Stadler-Bachmaier

E-Mail:
a.stadler-bachmaier@muenchen.de
www.muenchen.de/ba1

Geschäftsstelle:
Marienplatz 8, 80331 München
Telefon: 089/233-21311
Telefax: 089/233-989-21370
E-Mail: bag-mitte.dir@muenchen.de

München, den 27.05.2026

**Protokoll der konstituierenden Bezirksausschusssitzung am 21.05.2026
im 1. Stadtbezirk Altstadt-Lehel (Wahlperiode 2026-2032)**

Ort: Großer Sitzungssaal des Neuen Rathauses

Beginn: 19:06 Uhr
Ende: 22:36 Uhr

Sitzungsleitung: Frau Julia Rothmayer (von TOP 1.6 bis einschließlich TOP 2.1)
Frau Andrea Stadler-Bachmaier (ab TOP 2.2)

Protokoll: BA-Geschäftsstelle Mitte

Beschlussfähigkeit: 19 BA-Mitglieder anwesend

1. Allgemeines

1.1 Begrüßung, Sitzungseröffnung

**1.2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung des BA, Feststellung der
Beschlussfähigkeit**

Die Bezirksausschuss-Geschäftsstelle begrüßt die BA-Mitglieder, sowie Gäste und Presse und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

1.3 Bekanntgabe der Fraktionssprecher*innen

Die Grünen: Ilga Fink
CSU: Barbara Frua
SPD: Julia Rothmayer
FDP: Aljosha Lubos

1.4 Bekanntgabe der vorliegenden Entschuldigungen

-keine-

Die Bezirksausschuss-Geschäftsstelle bittet um Mitteilung von Nachträgen.
Frau Stadler-Bachmaier schlägt die Aufnahme des vor der Sitzung eingebrachten Dringlichkeitsantrages (§7 Abs. 3 BA-GeschO) und Drittel-Quorums vor.

Folgende Tagesordnungspunkte werden aufgerufen:

TOP 6.3 Straßenfest Heiliggeiststraße 19.06.-20.06.2026 – Termin: 05.06.2026

TOP 6.4 Benennung Teilnehmer*innen BA-Termine

1.5 Beschluss über die Bestimmung der vorläufigen Sitzungsleitung

Frau Fink schlägt Frau Julia Rothmayer als vorläufige Sitzungsleitung vor.

Herr Rodenstock schlägt Frau Andrea Stadler-Bachmaier als vorläufige Sitzungsleitung vor.

Die Bezirksausschuss-Geschäftsstelle schlägt die Abstimmung nach chronologischer Reihenfolge vor. Das Gremium stimmt einstimmig zu.

Frau Julia Rothmayer wird einstimmig vorläufige Sitzungsleitung.

1.6 Bei Bedarf: erneut Feststellung der Beschlussfähigkeit des BAs

1.7 Beschlussfassung des BA über die endgültige TO

Ergänzung der Tagesordnung um folgende Tagesordnungspunkte:

TOP 6.3 Straßenfest Heiliggeiststraße 19.06.-20.06.2026 – Termin: 05.06.2026

TOP 6.4 Benennung Teilnehmer*innen BA-Termine

Der Tagesordnung wird mit diesen Ergänzungen **einstimmig zugestimmt**.

1.8 Bildung eines Wahlvorstands durch Beschluss des BA

Herr Robert Häusl, Herr Aaron Müller und Herr Markus Hentschel werden für den Wahlvorstand vorgeschlagen.

Der Besetzung der Wahlkommission in dieser Form wird **einstimmig zugestimmt**.

2. BA-Vorstand

2.1 Wahl der / des BA-Vorsitzenden

Frau Fink schlägt **Frau Stadler-Bachmaier** als Kandidatin vor und hebt in einer kurzen Rede Ihre gute Arbeit für den Stadtbezirk als Vorsitzende in der letzten Wahlperiode hervor.

1. Wahlgang, Wahlergebnis:

19 abgegebene Stimmen, davon

18 gültige Stimmen, 1 ungültige Stimmen

17 Stimmen für Frau Stadler-Bachmaier

Frau Stadler Bachmaier hat mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhalten und wurde zur Vorsitzenden des Bezirksausschusses gewählt. Frau Stadler-Bachmaier nimmt die Wahl an.

Die vorläufige Sitzungsleitung Frau Julia Rothmayer beglückwünscht Frau Stadler-Bachmaier zur Wahl und übergibt ihr die Sitzungsleitung.

2.2 Vereidigung der noch nicht vereidigten Mitglieder durch die / den BA-Vorsitzende*n

Frau Dagmar Remmert und Frau Sofie Langmeier werden durch Frau Stadler-Bachmaier vereidigt.

2.3 Wahl der / des 1. stellvertretenden Vorsitzenden

Herr Jürgen Piechotka schlägt **Herrn Blum** als Kandidaten vor.

Einstimmige Zustimmung zur kurzen Vorstellung des Kandidaten. Herr Blum stellt sich vor.

1. Wahlgang, Wahlergebnis:
19 abgegebene Stimmen, davon
18 gültige Stimmen, 1 ungültige Stimmen

17 Stimmen für Herrn Blum

Herr Blum hat mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhalten und wurde zum ersten stellvertretenden Vorsitzenden des Bezirksausschusses gewählt. Herr Blum nimmt die Wahl an.

2.4 Wahl der / des 2. stellvertretenden Vorsitzenden

Frau Jonke schlägt **Frau Julia Rothmayer** als Kandidatin vor.

1. Wahlgang, Wahlergebnis:
19 abgegebene Stimmen, davon
18 gültige Stimmen, 1 ungültige Stimmen

18 Stimmen für Frau Rothmayer

Frau Rothmayer hat mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhalten und wurde zur zweiten stellvertretenden Vorsitzenden des Bezirksausschusses gewählt. Frau Rothmayer nimmt die Wahl an.

2.5 Beschlussfassung über die weitere Zusammensetzung des Vorstands

Frau Stadler-Bachmaier schlägt in Absprache mit den Fraktionen Die Grünen/SPD/CSU einen Vorstand mit eine/r Beisitzer/in und Kassierer/in vor.

Frau Schnebel schlägt zwei Beisitzer*innen und ein/e Kassierer/in vor.

Abstimmung Vorschlag Frau Schnebel: **Der Vorschlag wird mehrheitlich abgelehnt.**
Abstimmung Vorschlag Frau Stader-Bachmaier: **Der Vorschlag wird mehrheitlich angenommen.**

2.6 Ggf. Wahl der / des 1. Beisitzerin / Beisitzers

Herr Rodenstock schlägt Herrn Lubos vor.

Herr Delkos schlägt Frau Schnebel vor.

Frau Schnebel schlägt Herrn Rodenstock vor.

1. Wahlgang, Wahlergebnis:
19 abgegebene Stimmen, davon
19 gültige Stimmen, 0 ungültige Stimme

16 Stimmen für Herrn Lubos, 2 Stimmen für Frau Schnebel, 1 Stimme für Herrn Rodenstock

Herr Lubos hat mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhalten und wurde zum Beisitzer des Bezirksausschusses gewählt. Herr Lubos nimmt die Wahl an.

2.7 Ggf. Wahl der / des 2. Beisitzerin / Beisitzers

-entfällt-

2.8 Ggf. Wahl einer KassiererIn / eines Kassierers

Herr Stadler schlägt **Frau Fink** vor.

1. Wahlgang, Wahlergebnis:

19 abgegebene Stimmen, davon
18 gültige Stimmen, 1 ungültige Stimmen

18 Stimmen für Frau Fink

Frau Fink hat mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhalten und wurde zur KassiererIn des Bezirksausschusses gewählt. Frau Fink nimmt die Wahl an.

Erweiterter BA-Vorstand:

Frau Stadler-Bachmaier schlägt für den erweiterten BA-Vorstand die Aufnahme der Fraktionssprecher*innen vor, wie bereits in der letzten Wahlperiode bewährt.

Frau Schnebel bittet neben den Fraktionssprecher*innen noch um Aufnahme eines Mitglieds der Ausschussgemeinschaft (Freie Wähler/Die Linke) vor.

Herr Häusl erkundigt sich, ob jedes BA-Mitglied an den Vorstandssitzungen teilnehmen kann, auch wenn dieses nicht im erweiterten Vorstand ist. Dies wird bejaht. Herr Stadler bittet um Mitteilung, wer Sitzungsgelder für die Teilnahme erhält. Frau Stadler-Bachmaier teilt mit, dass nur die Mitglieder des erweiterten Vorstandes Sitzungsgeld erhalten, Gäste nicht.

Abstimmung Vorschlag Frau Schnebel: **Der Vorschlag wird mehrheitlich abgelehnt.**

Abstimmung Vorschlag Frau Stader-Bachmaier: **Der Vorschlag wird mehrheitlich angenommen.**

3. Bildung der Unterausschüsse

3.1 Beschluss über die

3.1.1 Anzahl

**Beschlussvorschlag Frau Stadler-Bachmaier der Fraktion CSU/GRÜNE/SPD/FDP:
Es werden vier Unterausschüsse à fünf Mitglieder gebildet:**

- 1) Unterausschuss „Planen, Bauen, Wohnen + Infrastruktur“
- 2) Unterausschuss „Kultur, Soziales, Bildung + Budget“
- 3) Unterausschuss „Mobilität, öffentlicher Raum + Umwelt“
- 4) Unterausschuss „Wirtschaft, Kommunales, Veranstaltungen + Gastronomie“

Die Grünen und FDP würden jeweils einen UA-Sitz in einem UA an die Linke/FW abgeben. Die Abwägung erfolgte unter Berücksichtigung der personellen Besetzung und der Kosten. Die Unterausschüsse waren in der letzten Wahlperiode selten vollständig besetzt. Die hybride Teilnahme an den UA-Sitzungen soll weiterhin möglich sein. Jedes BA-Mitglied kann auch als Gast teilnehmen, hat aber kein Stimmrecht.

Beschlussvorschlag Frau Schnebel:

Frau Schnebel bemängelt die Einbindung der Freien Wähler und Linken in die Planungen. Alle gewählten Parteien sollten auch in den Unterausschüssen vertreten sein. Sie schlägt daher folgende Konstellationen vor:

- 1) 3 UAs mit je sieben Mitgliedern
- 2) 2 UAs mit je sechs Mitgliedern und ein UA mit fünf Mitgliedern
- 3) 4 UAs mit je sechs Mitgliedern
- 4) 2 UAs mit je fünf Mitgliedern und 2 UAs mit je sechs Mitgliedern
- 5) 2 UAs mit je fünf Mitgliedern und 2 UAs mit je sieben Mitgliedern

Bittet um eine 3-minütige Pause damit sich die Fraktionen nochmal abstimmen können und um gemeinsame Abstimmung des TOP 3.1.1 mit TOP 3.1.3.

Frau Stadler-Bachmaier teilt mit, dass mehrfach das Gespräch gesucht wurde, jedoch wurde auf die anderen Fraktionen nicht zugegangen. Tagesordnungspunkte die einstimmig beschlossen wurden, werden in die Blockabstimmung aufgenommen, ansonsten werden alle mehrheitlich beschlossenen Tagesordnungspunkte im Gremium mit allen BA-Mitgliedern nochmals diskutiert und abgestimmt. Bei 19 BA-Mitglieder ist eine Besetzung mit 5 UA-Mitgliedern nicht undemokratisch. Die Rechte als BA-Mitglied werden in der Vollversammlung wahrgenommen. Die Unterausschüsse sind vorberatend.

Herr Delkos möchte Gestaltungsmöglichkeiten haben, um für die Bürger*innen einzustehen und mitzuwirken. Er steht für eine offene und konstruktive Zusammenarbeit. Er bedankt sich bei der Grünen Fraktion für den abgetretenen Sitz im UA, findet dennoch, dass er als neues Mitglied im BA nicht positiv aufgenommen wird und empfindet es als ausgrenzend und diskriminierend.

Herr Häusl berichtet, dass er als einziger Vertreter seiner Partei in der letzten Wahlperiode dennoch immer berücksichtigt wurde und in jeglichen Austausch eingebunden wurde. Er bemängelt, dass hier vor der anwesenden Presse und Bürger*innen ein falscher Eindruck des BAs erweckt wird.

Abstimmung über 3-minütige Pause: **Zu diesem Vorschlag einstimmig zugestimmt.**

Abstimmung über zusammenlegen der Tagesordnungspunkte 3.1.1 und 3.1.3:
Der Vorschlag wird mehrheitlich abgelehnt.

Abstimmung Anzahl der UA

Frau Stadler-Bachmaier schlägt vier Unterausschüsse vor.
Frau Schnebel drei Unterausschüsse vor.

Dem Vorschlag von Frau Stadler-Bachmaier wird **einstimmig zugestimmt.**

3.1.2 Zuständigkeit / Ressortverteilung

- 1) Unterausschuss „Planen, Bauen, Wohnen + Infrastruktur“
- 2) Unterausschuss „Kultur, Soziales, Bildung + Budget“
- 3) Unterausschuss „Mobilität, öffentlicher Raum + Umwelt“
- 4) Unterausschuss „Wirtschaft, Kommunales, Veranstaltungen + Gastronomie“

Dem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

3.1.3 Größe der Unterausschüsse

Frau Stadler-Bachmaier schlägt fünf Mitglieder pro Unterausschuss vor.

Frau Schnebel schlägt folgende Optionen vor:

- 1) 2x fünf Mitglieder und 2x sechs Mitglieder
- 2) Sechs Mitglieder
- 3) 2x fünf Mitglieder und 2x sieben Mitglieder

Abstimmung über Vorschlag 3) Frau Schnebel: **mehrheitlich abgelehnt**

Abstimmung über Vorschlag 2) Frau Schnebel: **mehrheitlich abgelehnt**

Abstimmung über Vorschlag 1) Frau Schnebel: **mehrheitlich abgelehnt**

Abstimmung über Vorschlag Frau Stadler Bachmaier: **mehrheitlich zugestimmt**

3.1.4 Fraktionszusammenschlüsse / Ausschussgemeinschaften abfragen

Frau Schnebel gibt bekannt, dass die Freien Wähler und Die Linke eine Ausschussgemeinschaft bilden.

3.2 Beschluss über Benennung der UA-Mitglieder und ihrer Stellvertreter*innen

1. Planen, Bauen, Wohnen + Infrastruktur

CSU: Jürgen Piechotka Vertretungsregelung: alphabetisch

Grüne: Aaron Müller Vertretungsregelung: alphabetisch

Grüne: Treten 1 Sitz an Herrn Delkos (die Linken) ab Vertretung: Frau Schnebel,

Vertretungsregelung: alphabetisch

SPD: Julia Rothmayer Vertretungsregelung: alphabetisch

FDP: Rodenstock Vertretung: Herr Lubos

Herr Blum beantragt eine kurze Pause. **Mehrheitlich zugestimmt.**

2. Kultur, Soziales, Bildung + Budget

CSU: Markus Hentschel, Vertretungsregelung: alphabetisch

Grüne: Markus Stadler, Ilga Fink, Vertretungsregelung: alphabetisch

SPD: Häusl, Vertretungsregelung: alphabetisch

FDP: Tritt 1 Sitz an Frau Schnebel (Freie Wähler) ab, Vertretungsregelung: Herr Rodenstock, Herr Lubos

3. Mobilität, öffentlicher Raum + Umwelt

CSU: Stefan Blum, Vertretungsregelung: alphabetisch

Grüne: Philippe Louis, Andrea Stadler-Bachmaier, Vertretungsregelung: alphabetisch

SPD: Häusl, Vertretungsregelung: alphabetisch

FDP: Rodenstock, Vertretung: Herr Lubos

4. Wirtschaft, Kommunales, Veranstaltungen + Gastronomie

CSU: Konstantin Steppe, Vertretungsregelung: alphabetisch

Grüne: Sofie Langmeier, Dagmar Remmert, Vertretungsregelung: alphabetisch

SPD: Sophie Jonke, Vertretungsregelung: alphabetisch

FDP: Aljoscha Lubos, Vertretungsregelung: Herr Rodenstock

Der Berufung der einzelnen Mitglieder in den jeweiligen Unterausschuss wird **mehrheitlich zugestimmt.**

3.3 Wahl der / des Vorsitzenden des jeweiligen UA

Wahl der Vorsitzenden der Unterausschüsse

1. Planen, Bauen, Wohnen + Infrastruktur (Farbe der Stimmkarten: Rosa)

Frau Jonke schlägt Frau **Julia Rothmayer** vor.

1. Wahlgang, Wahlergebnis:

19 abgegebene Stimmen, davon

16 gültige Stimmen, 3 ungültige Stimmen

16 Stimmen für Frau Rothmayer

Frau Rothmayer hat mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhalten und wurde zur UA-Vorsitzenden gewählt. Frau Rothmayer nimmt die Wahl an.

2. UA-Vorsitz Kultur, Soziales, Bildung + Budget (Farbe der Stimmkarten: Rot)

Herr Rodenstock schlägt **Herrn Markus Stadler** vor.

1. Wahlgang, Wahlergebnis:
19 abgegebene Stimmen, davon
18 gültige Stimmen, 1 ungültige Stimmen

18 Stimmen für Herrn Stadler

Herr Stadler hat mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhalten und wurde zum UA-Vorsitzenden gewählt. Herr Stadler nimmt die Wahl an.

3. UA-Vorsitz Mobilität, öffentlicher Raum + Umwelt (Farbe der Stimmkarten: Blau)

Frau Fink schlägt **Herrn Philippe Louis** vor.
Herr Rodenstock schlägt **Herrn Stefan Blum** vor.

1. Wahlgang, Wahlergebnis:
19 abgegebene Stimmen, davon
16 gültige Stimmen, 3 ungültige Stimmen

16 Stimmen für Herrn Louis

Herr Louis hat mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhalten und wurde zum UA-Vorsitzenden gewählt. Herr Louis nimmt die Wahl an.

4. UA-Vorsitz Wirtschaft, Kommunales, Veranstaltungen + Gastronomie (Farbe der Stimmkarten: Gelb)

Frau Frua schlägt **Herrn Konstantin Steppe** vor.

1. Wahlgang, Wahlergebnis:
19 abgegebene Stimmen, davon
17 gültige Stimmen, 2 ungültige Stimmen

17 Stimmen für Herrn Steppe

Herr Steppe hat mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhalten und wurde zum UA-Vorsitzenden gewählt. Herr Steppe nimmt die Wahl an.

3.4 Ggf. Beschluss über die Benennung von stellvertretenden UA-Vorsitzenden

stellvertretender UA-Vorsitz Planen, Bauen, Wohnen + Infrastruktur

Herr Blum schlägt **Herrn Jürgen Piechotka** vor.

Diesem Vorschlag wird **einstimmig zugestimmt**.

stellvertretender UA-Vorsitz Kultur, Soziales, Bildung + Budget

Frau Frua schlägt **Herrn Markus Hentschel** vor.

Herr Delkos schlägt **Frau Schnebel** vor.

Die Vorsitzende schlägt die Abstimmung nach chronologischer Reihenfolge vor. Einstimmige Zustimmung.

Dem Vorschlag von Frau Frua wird **mehrheitlich zugestimmt**.

stellvertretender UA-Vorsitz Mobilität, öffentlicher Raum + Umwelt

Herr Lubos schlägt **Herrn Benedikt Rodenstock** vor.

Diesem Vorschlag wird **einstimmig zugestimmt**.

stellvertretender UA-Vorsitz Wirtschaft, Kommunales, Veranstaltungen + Gastronomie
Frau Rothmayer schlägt **Frau Sophie Jonke** vor.
Diesem Vorschlag wird **einstimmig zugestimmt**.

3.5 Ggf. BA-Beschluss: Übernahme der für den Stadtrat geltenden Ferienzeit (§ 47 Abs. 2 GeschO-Stadtrat) sowie Bildung eines Ferienausschusses (§ 22a BA-Satzung)

Mit

Herr Louis schlägt die Vertagung in die Junisitzung vor.
Diesem Vorschlag wird **mehrheitlich zugestimmt**.

3.5.1 Beschlussfassung über Größe

-entfällt-

3.5.2 Benennung der Mitglieder und ihrer Stellvertreter*innen

-entfällt-

3.5.3 Wahl der / des Vorsitzenden

-entfällt-

3.5.4 Ggf. Benennung der / des stellvertretenden Vorsitzenden

-entfällt-

4 Benennung von Beauftragten

4.1 Benennung einer / eines Kinderbeauftragten

4.2 Ggf. Benennung einer / eines Jugendbeauftragten

4.3 Benennung einer / eines Beauftragten für Menschen mit Behinderungen

4.4 Benennung einer / eines Gleichstellungsbeauftragten

4.5 Benennung einer / eines Migrations- / Integrationsbeauftragten

4.6 Benennung von Beauftragten gegen Rechtsextremismus (1 oder mehrere)

4.7 Ggf. Benennung weiterer Beauftragter (§ 5 Abs. 2 BA-GeschO)

Frau Stadler-Bachmaier schlägt Vertagung der Benennung der Beauftragten in die Junisitzung vor.

Diesem Vorschlag wird **einstimmig zugestimmt**.

5 Ggf. Berufung von Betreuer*innen für die BA-Schaukästen

5.1 Schaukasten Mariannenplatz

Frau Sofie Langmeier übernimmt die Betreuung des Schaukastens.

5.2 Schaukasten Westenriederstraße 20

Frau Sophie Jonke übernimmt die Betreuung des Schaukastens.

5.3 Schaukasten Prälat-Zistl-Straße

Ein anwesender Bürger [REDACTED] übernimmt die Betreuung des Schaukastens.

5.4 Schaukasten Altes Rathaus

Frau Sofie Langmeier übernimmt die Betreuung des Schaukastens.

5.5 Schaukasten Thierschplatz

Ein anwesender Bürger [REDACTED] übernimmt die Betreuung des Schaukastens.

5.6 Schaukasten Liebig-/Sternstraße

Ein anwesender Bürger [REDACTED] übernimmt die Betreuung des Schaukastens.

5.7 Schaukasten Müllerstraße

Herr Stefan Blum übernimmt die Betreuung des Schaukastens.

5.8 Schaukasten Haltestelle Paradiesstraße

Herr Robert Häusl übernimmt die Betreuung des Schaukastens.

5.9 Schaukasten St.-Anna-Straße 19

Frau Sofie Langmeier übernimmt die Betreuung des Schaukastens.

5.10 Schaukasten Herzog-Wilhelm-Straße 11

Herr Paulos Delkos übernimmt die Betreuung des Schaukastens.

5.11 Schaukasten Maximilianstraße

Frau Sofie Langmeier übernimmt die Betreuung des Schaukastens.

6 Verschiedenes

6.1 Festlegung bzw. Bestätigung der Sitzungstermine 2026

Der neue Unterausschuss Wirtschaft, Kommunales, Veranstaltungen + Gastronomie tagt bis Ende des Jahres immer dienstags in der Sitzungswoche.

Frau Schnebel schlägt vor, dass der UA am Donnerstag vor der Sitzungswoche tagt. Der Vorschlag wird **mehrheitlich abgelehnt**.

Dem Vorschlag von Frau Stadler-Bachmaier wird **mehrheitlich zugestimmt**.

6.2 Ggf. Grundsatzbeschlüsse

6.2.1 Redezeitbegrenzung

1) Herr Lubos schlägt eine Redezeitbegrenzung von 2 Minuten bei Bürger*innenanliegen vor: **mehrheitlich abgelehnt**

2) Frau Stadler-Bachmaier schlägt eine Redezeitbegrenzung von 3 Minuten bei Bürger*innenanliegen vor: **mehrheitlich zugestimmt**

3) Herr Blum schlägt eine Redezeitbegrenzung von 5 Minuten bei Bürger*innenanliegen vor.

6.2.2 Beschluss über den BA-Newsletter

Frau Stadler-Bachmaier schlägt das Vorgehen aus der letzten Wahlperiode vor.
Einstimmig zugestimmt.

6.2.3 Delegationsbefugnis des Vorstands, § 7a BA-GeschO

6.2.4 Hybridsitzungen

Frau Stadler-Bachmaier schlägt das Vorgehen aus der letzten Wahlperiode vor. Bei Bedarf einer Hybridsitzung muss das jeweilige BA-Mitglied zwei Sitzungen vorher dies in der Vollversammlung anmelden, damit die entsprechende Technik angefragt werden kann.
Einstimmig zugestimmt.

6.3 Straßenfest

Beschlussempfehlung Frau Stadler-Bachmaier: Zustimmung

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

6.4 Benennung Teilnehmer*innen BA-Termine

Veranstaltung Baureferat am 17.07.2026: Herr Häusl, Herr Piechotka, Frau Stadler-Bachmaier

Veranstaltung Sozialreferat am 09.06.2026: Frau Frua, Herr Häusl

Die nächste Sitzung des Bezirksausschusses 1 Altstadt-Lehel findet am Donnerstag, den 18.06.2026 um 19.00 Uhr, im Kleinen Sitzungssaal des Neuen Rathauses statt.

München, 22.05.2026

Die Vorsitzende
Frau Stadler-Bachmaier

Für das Protokoll
gez. BA-Geschäftsstelle Mitte